

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Eine schönere Ortsmitte	S. 3	Unruhe bei der WBG	S. 6	Das harte Überleben ab 40	S. 7	Abschied bei der Caritas	S. 8	Impressionen vom Schätzele	S. 9	Krampf-Karrenbauer in Tengen	S. 15
30. OKTOBER 2013		WOCHE 44		HE/AUFLAGE 20.422		GESAMTAUFLAGE 86.081		SCHUTZGEBÜHR 1,20 €			



Tourismus an jeder Stelle

Dass der Bodensee ein wichtiges touristisches Reiseziel in der Region ist, das ist hinlänglich bekannt. Doch mehr und mehr tritt auch das Hinterland - Hegau, Randen und Hochrhein - in den Fokus der Vermarkter. Wenn steigender Tourismus Städte und Dörfer optisch aufwertet, dann ist das schön. Wenn Gemeinden sich allerdings gänzlich dem Tourismus verschreiben, ist das mehr als problematisch. Doppelt so viel Feriengäste wie Einwohner, das ist in vielen Skigebieten und Badedestinationen schon heute Realität. Die Infrastruktur aus Nahverkehr, Ärzten und Kulturveranstaltungen funktioniert dort gut. Einerseits der Hochsaison kämpfen die Einwohner allerdings ums Überleben. Aus diesem Grund müssen sich die Kommunen bewusst sein, dass Tourismus alleine keine aussterbende Landschaft am Leben erhält. Vielmehr sind Anreize für Familien und Impulse für Gewerbetreibende aller Art zu setzen. Der Tourismus kann dabei ein Rädchen im Getriebe der Erhaltungsmaßnahmen sein. Er war und ist aber kein Allheilmittel. Diese bittere Pille haben schon manche schlucken müssen.

Lea Kramer
kramer@wochenblatt.net

Eine Urkunde für die Erholung

Die Stadt Tengen ist nun offiziell einer von Baden-Württembergs Luftkurorten

Tengen (Ikr). »Krankheit macht den Menschen viel körperlicher, sie macht ihn gänzlich zum Körper«, so beschreibt Thomas Mann in »Der Zauberberg« den Aufenthalt seiner Figuren im Davoser Lungensanatorium. Mit seinem Bildungsroman hat der Autor der Luftkur ein literarisches Denkmal gesetzt. Seit der Antike wird das heilsame Klima in Höhenlagen und dortige entspannende Urlaubsaufenthalte als ärztliche Therapieform angewendet. In Baden-Württemberg gibt es zahlreiche Kur- und Erholungsorte. Seit der vergangenen Woche gehört auch Tengen dazu. Von der Regierungspräsidentin des Bezirks Freiburg, Bärbel Schäfer, wurde das Randenstädtchen am vergangenen Freitag mit dem »Prädikat Luftkurort« bedacht. »Engen, Tengen, Blumenfeld: Das sind die schönsten Städte der Welt. Für Tengen stimmt das nun auch offiziell«, sagte Schäfer, als sie die Urkunde an Tengens Bürgermeister Helmut Groß überreichte. Seit 2006 hatte das Stadtoberhaupt für diese staatliche Anerkennung

gekämpft. Und seit 2010 stand im Gewerbegebiet »Kalkgrube« eine Messstation, die die Qualität der örtlichen Luft überprüfte. Die angefallenen Daten wertete der deutsche Wetterdienst in Freiburg aus. Im Dezember 2012 kam von dort, aus der Abteilung Klima- und Umweltberatung, dann die Nachricht, dass Tengen die lufthygienischen Voraussetzungen für einen Kurort mit der Heilanzeigen »Atemwegserkrankungen« erfülle. Gutachten über die Infrastruktur und eine Klimaanalyse schlossen das Verfahren ab. »Diese Auszeichnung ist ein Anfang. Sie haben hervorragende klimatische und meteorologische Voraussetzungen hier. Das Prädikat soll ein Ansporn sein, es auch mit Leben zu füllen«, betonte Regierungspräsidentin Schäfer. Laut dem Prädikat müssen die klimatischen Eigenschaften der Stadt nun regelmäßig überprüft werden. Außerdem spielt für den Kurbetrieb auch der Ortscharakter eine gewisse Rolle. Darüber hinaus soll es Einrichtungen zur Anwendung des Heilmittels geben.



Bärbel Schäfer und Helmut Groß unterschreiben die Urkunde, die auch einen Eintrag in das goldene Buch der Stadt Tengen finden wird.

Gemeinsam mit dem Kurortgesetz des Landes Baden-Württemberg legen der »Deutsche Heilbäderverband e.V.« und der »Deutsche Tourismusverband e.

V.« die Richtlinien für eine Anerkennung zum Kurort fest. Einige Tipps für die Zukunft gab es dahingehend von Heide Glasstetter, Kommissionsmit-

glied und Bereichsleiterin bei der Schwarzwald Tourismus GmbH. Die einheitliche Handschrift der Stadt sei bereits erkennbar und auch die Printmedien seien gut. Allerdings: »Gestalten und aktualisieren Sie ihren Internetauftritt. Nach einer unserer Umfragen benutzen 80 Prozent der Gäste dieses als Informationsquelle.« Dem Gemeinderat gab Peter Lutz vom Schwarzwaldverein mit auf den Weg, die Landschaft nicht aus den Augen zu lassen. »Es handelt sich hier im besten Sinne um eine Kulturlandschaft. Pflegen und verbessern Sie Ihr Angebot«, sagte er. Tengens Bürgermeister Helmut Groß war sichtlich erfreut über die Auszeichnung zum Luftkurort: »Es ist ein Baustein für kommende Generationen, den Ort mit Leben zu füllen.« Vielleicht helfe das Prädikat weiter, die Probleme mit den Arbeitsstellen am Randen in den Griff zu bekommen. Zudem sei die Landschaft einfach erhaltenswert. Die Landschaft bildet den äußeren Körper, den die Tengerer nun gestalten müssen.

Neues Bauland

Aach (Ikr/swb). Vier Wochen vor dem anberaumten Termin konnte die Erschließung des neuen Baugebiets »Längenberg Ost« in Aach abgeschlossen werden. Auf einer Bruttofläche von 1,7 Hektar gibt es nun 22 neue Bauplätze. 19 von ihnen gehören der Stadt Aach. Die Nachfrage an dem neuen Bauland ist rege. Es sind bereits fünf Plätze verkauft und fünf weiter fest reserviert worden.

Walter Messmer gestorben

Watterdingen (Ikr). Der Zigarrenfabrikant Walter Messmer aus Watterdingen ist tot. 2008 hatte er sich im Alter von 83 Jahren aus dem Betrieb, der Messmer-Cigarrenmanufaktur, zurückgezogen. Seit 1969 werden dort Tabakwaren gefertigt. Im Jahr 1986 hatte Messmer mit seinem Team die MC-Special Zigarillos entwickelt. Das Familienunternehmen führt sein Sohn Karl-Heinz weiter.

Gefüllte Kasse

Jahresrechnung fällt positiv aus

Hilzingen (Ikr). Mit freudiger Miene konnte Elisabeth Stauder vom Hilzinger Rechnungsamt in der Sitzung des Hilzinger Gemeinderats die Zahlen aus dem Haushaltjahr 2012 präsentieren. »Das ist das größte Volumen, das Hilzingen meines Wissens je in den Rücklagen hatte«, sagte sie. Zudem sei es die zweitbeste Zuführung zu den Rücklagen seit 2008. An-

statt 1.305.050 Euro führt die Gemeinde demnach 2012 2.836.703,75 Euro dem Vermögenshaushalt zu. Das große Plus sei unter anderem auch auf die gestiegenen Einnahmen bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Hier spülten die Gewerbe 714.469 Euro mehr in die Verwaltungskasse. Die Rücklagen betragen Ende 2012 5.984.131,20 Euro.

Bilder vom Rand der Welt

Gottmadingen (swb). Der Astrophysiker Norbert Pailer kommt am Dienstag, 5. November, ins St.-Georgs-Haus nach Gottmadingen. Dort nimmt er die Besucher mit auf eine Reise durch das Universum. Im Gepäck hat der Programmleiter für wissenschaftliche Raumfahrt eine Kollektion von Weltraumaufnahmen. Ab 19. 30 Uhr präsentiert er diese bei einem Multimediavortrag.

- Anzeige -

- Anzeige -

NEUES GEMEINDEHAUS IN ESPASINGEN

Am 3. November feiert ganz Espasingen die Einweihung des Werner-und-Erika-Messmer-Hauses. Das multifunktionale neue Dorfgemeinschaftshaus beherbergt als »große Lösung« neben Feuerwehr, Kindergarten, das Büro des Ortsvorstehers sowie zwei Veranstaltungssäle mit bis 240 Plätzen im neuen Festsaal. Das »neue Herz« von Espasingen soll das etwa 3,2 Millionen Euro teure Projekt in der Dorfmitte werden. Dafür wurde bei der Architektur großer Wert auf das Zusammenspiel von innen und außen gelegt.



VORFREUDE AUF DIE NEUE MITTELSPANGE

Am Freitag, 8. November, 11 Uhr, soll die neue »Mittelspange Nord« feierlich eröffnet werden, die für eine wesentliche Entlastung der Singener Innenstadt sorgen soll und die auch das Industriegebiet an der Georg-Fischer-Straße mit dem EKZ und dem Gewerbegebiet »Hardmühl Nord« auf kurzem Weg verbindet. Bereits ab dem Montag, 4. November, können die ersten Autos und LKW über die neue Brücke rollen. Das WOCHENBLATT präsentiert zur Eröffnung dieser strategischen Straße »Singens starker Süden« in der Ausgabe 45.

WERBUNG MUSS TREFFEN



Hadwigstraße 2a
78224 Singen
0 77 31 88 00-26
www.konzeptplus-singen.de



Deutschlands günstigster Kombi!



Der neue Dacia Logan MCV schon ab **8.780,- €***

www.dacia.de

Autohaus BLENDER

Robert-Gervig-Str. 6, Radolfzell, Tel. 0 77 32/98 27 73

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,6, außerorts 4,9, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

Die Tierfreunde treffen sich

Singen (swb). Der Tierschutzverein lädt ein am Sonntag, 3. November, zum Tierfreundetreffen von 14 bis 18 Uhr ins Tierheim Singen, Münchriedstraße 52 (in der Nähe des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums, entlang der Bahn). Die Besucher erhalten Infos zur Tierhaltung und in der Raritätencke werden unter anderem gut erhaltene Bücher sowie Tierzubehör angeboten.

Roller auf der Flucht

Singen (swb). Aufgrund hoher Geschwindigkeit fiel am Samstag, gegen 0.45 Uhr, in der Fichtestraße einer Polizeistreife ein Rollerfahrer auf. Es gelang der Streife, den Roller, der mit zirka 80 km/h fuhr, zu überholen und auszubremsten. Bei der Kontrolle wurde festgestellt, dass der Roller laut Papieren nur 25 km/h fahren durfte. Der 16 Jahre alte Fahrer gab zu, dass er den Roller »frisiert« hatte.

Ganz wache Geister
Ramsen feierte seine Guggen

Ramsen (hz). Die Ramsener Aula glich einer riesigen Skihütte in den Schweizer Bergen und es war die »Party der Parties«. Vom Eingangsbereich der Halle tönten Paukenschläge und Trommelwirbel. Zu hören war gewaltiger Brassound und Guggenmusik vom Feinsten. Dazwischen fetzten die Stimmungs-, Partyhits und die internationalen Charts mit DJ Schmärä. Die Rede ist vom Jubiläum der Reiat-Geister am vergangenen Wochenende in Ramsen. Zum Geburtstag gönnten sich die Reiat-Geister zwei Tage »Hüttengaudi«, die Guggenparty und einen speziellen Schlagersonntag. Weiter gehörten zum Jubiläum ein neues »Guggengewändli« und das modernisierte Vereinslogo. Der Samstagabend stand zunächst ganz im Zeichen einer ausgelassenen und friedlichen

Guggenparty. Zu den Gratulanten zählte die Schaffhauser Guggenmusik »Los sackos viejos« und aus Bern die »Höger Schnooger«. Die Diessenhofener »Rhy Algen« vertraten den Thurgau und von Singen grüßten die »Hohentwiel Burgteufel«. Viele trugen als Hüttenoutfit Dirndl und Lederhosen. Den Sonntag feierten dann das ganze Dorf beim Megaevent der Reiat-Geister mit dem Superstar Beatrice Egli. In der Tat war es dem Verein gelungen, die Gewinnerin von: »Deutschland sucht den Superstar« in die Aula der rund 1.500 Einwohner zählenden Gemeinde zu holen. Rund 300 Fans feierten ihr Idol. Die Sängerin gratulierte mit ihrem Titel: »Mein Herz«. Dazu sagte OK-Chef Jean-Pierre Voirol: »Beatrice Egli hat wirklich ein großes Herz für die Reiat-Geister«.



Zum Geburtstag präsentierten sich die Reiat-Geister bei der Guggenparty im neuen Outfit. Stargast war am angehängten Sonntag keine geringere als Schlagerstar Beatrice Egli. swb-Bild: hz

CLEVER GEMACHT:
ÖKO-RABATT* KASSIEREN UND UMWELT SCHONEN

STROMFRESSER RAUS!

GÜLTIG BIS 30.11.2013

ÖKO-RABATT*
1200.-

BIS ZU

REDDY KÜCHEN
KEV Küche und Elektrovertriebsges. in Singen mbH
Georg-Fischer-Str. 33 · 78224 Singen
Tel. 077 31/14 32 21 · Fax 077 31/14 34 22
www.singen.reddy.de

IN DER KÜCHE ALLES REDDY

Radikal Reduziert!

Nur gültig vom 30.10. bis 05.11.2013

Sonderaktion

SB-Mode Markt Konstanz
Macairestraße 3

Sonderaktion

Muster nur Größe 38

Jeder Blazer nur 9.95 €

%

SB-Mode Markt Singen
Scheffelstraße 13

%

Gilt nur für die Größe 38

Nur gültig vom 30.10. bis 05.11.2013

GROSSAUSWAHL

JACKEN - MÄNTEL

NEUERÖFFNUNG EKKEHARDSTR. 25 - 27

Modehaus KLEIDER Müller

www.kleider-mueller.de
Ekkehardstr. 25 - 27
78224 Singen
Öffnungszeiten: Mo-Sa. von 10 Uhr bis 18 Uhr

Karosserie & Lack
Letzner
Steißlingen · 07738 5090
Wenn's einfach gut werden muss.

Eiscafé Portofino Pizzeria
Eis, Kaffee und Kuchen, Cocktails, Pizza und Lasagne auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Hohentwieler Schmalseite gut geräucherter und getrockneter Bauchspeck, in Vesperschleiben oder ganze Stücke 100 g	0,85	
Rouladenwurst die Handwerksspezialität – von Hand gelegter Mosaikrand 100 g	1,39	
Bratwurst im Sulzrand fein aufgeschnitten/Vesperschleiben oder als Bauernsülze mit Zwiebel 100 g	0,95	
Hinterschinken magerer Kochschinken – jetzt mit neuer feiner Rezeptur 100 g	1,35	
Kalbsschnitzel Oberschale/Nuss/Hüfte/Rolle – auch gerne paniert oder mariniert 100 g	2,28	
Schweineschnitzel mager – auch gerne paniert 100 g	0,98	
Rinderschulter saftiges Braten- oder Suppenfleisch 100 g	1,10	
Schweinefilet gut paniert – auch als Filetspieß 100 g	1,58	

frisches Reh aus dem Schwarzwald bei uns

Handwerkstradition seit 1907

RÄUMUNGSVERKAUF

Sehr geehrte Kunden,
wir schließen unser Geschäft zum 31.12.2013.
Zum Verkauf kommen Gartengeräte, Gebrauchtgeräte, Ersatzteile, Zubehör, Werkzeuge, Werkstattmaschinen u.a.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Müller GmbH
Garten- und Rasentechnik
Im Kai 8, 78259 Mühlhausen-Ehingen, Tel. 07733 – 6220
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 und 14.30 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

PREIS WITT LAND WEIDEN

Singen • Scheffelstraße 5
Tel. 0 77 31 / 6 57 90

DAMEN-BLAZER

9.-

WITT WEIDEN-QUALITÄT

GUTSCHEIN
über ein aptes Schaltuch mit Blumenmuster für Ihren Einkauf ab 10 €!
Gleich ausschneiden und von 02.11. bis 09.11.13 in Ihrem Preisland einlösen.

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

Back-Aktion	immer beliebter	AKTION AKTION AKTION
Hähnchenkeulen	Schweinehals geräuchert	Schweinegulasch zart und mager
100 g € 0,49	100 g € 0,89	100 g € 0,79
die beliebte Vesperwurst Hauseigene Knoblauchwurst im Ring	lecker zu Brot Lachsschinken nur 3% Fett!!!	herzhaft – deftig – hausgemacht Bierwurst auch mit Käse
100 g € 1,59	100 g € 1,69	100 g € 1,09
natürlich hausgemacht Teufelsalat	die mögen alle Haussalami	frisch aus unserer Produktion Käseknacker mit viel Emmentaler
100 g € 0,99	100 g € 1,49	100 g € 1,09

Frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Schupfnudeln, Hochzeitssuppe, Wildfond

Unser Dorf soll schöner werden

Ortskernsanierung in Angriff genommen

Hilzingen (lkr). Ende März gab es die gute Nachricht: Hilzingen wurde in die Städtebauförderung des Landes Baden-Württemberg aufgenommen. Zuschüsse im Wert von 600.000 Euro für die Sanierung des Ortskerns - das heißt auch für die Entwicklung innerörtlicher Wohnflächen - gab das Land in diesem Jahr frei.

Das Sanierungsgebiet erstreckt sich über den Schlosspark bis hin zum Feuerwehrgerätehaus sowie zwischen der Haupt- und der Duchtlinger Straße. In diesem Bereich können private Hausbesitzer eine Umbaumaßnahme nun bezuschussen lassen. Der Gemeinderat hat die Förderquote auf 35 Prozent der Kosten - maximal 30.000 Euro - festgelegt. Der Zuschuss setzt sich zu drei Fünfteln aus Geldern aus dem Landessanierungsprogramm zusammen, zwei Fünftel schießt die Kommune selbst zu.

In Hilzingen werden die Projekte administrativ und inhaltlich vom Stadtentwicklungsunternehmen »Steg« und dem Architekturbüro Wieser betreut. Eine Mitgliedschaft im Landessanierungsprogramm dauert acht Jahre. Über diesen Zeitraum



Baulücken sollen geschlossen und Plätze verschönert werden. Hilzingens Zentrum soll an Attraktivität gewinnen. swb-Bild: lkr

hinweg soll die Kommune mit 2,5 Millionen Euro gefördert werden. Momentan sind eine Million Euro bewilligt. Insgesamt 182,4 Millionen Euro investierte das Land Baden-Württemberg im Jahr 2013 in die Städtebauförderung. Der größte Teil davon, 143,6 Millionen Euro stammt aus Landesmitteln. Der Bund steuert 38,8 Millionen Euro bei. In den Landkreis Konstanz sind 3,55 Millionen Euro geflossen. Sechs Städte und Gemeinden werden bei der Sanierung ihrer Ortskerne unterstützt. Neben Hilzingen werden die Altstadt und Niederburg der Stadt Konstanz unterstützt, Singens Innenstadt,

Eigeltingens Ortsmitte und Bodmans Altort erhalten Unterstützung. Darüber hinaus werden Radolfzells »Österreichisches Schlösschen« und das Stockacher Projekt »Oerlikon Contraves« mit Finanzmitteln bedacht.

Seit 2010 hat sich Hilzingen um eine Aufnahme in das Programm beworben. Nach zwei Ablehnungen freute sich Bürgermeister Rupert Metzler Ende März über die Bewilligung des Antrags: »Wenn wir die Hauptstraße und den Ortskern attraktiver machen, dann wird es auch für Unternehmen interessanter, sich in Hilzingen anzusiedeln.«

Hier zählt das Gewicht

Engen (swb). Zum zehnten Mal gibt es in Engen Bücher zu Pfunds-Preisen. Der größte Büchermarkt im Hegau öffnet am Samstag, 9. November, zwischen 13 und 16 Uhr seine Pforten in der Stadthalle in Engen. Der Markt ist Treffpunkt für alle Bücherfreunde aus einem weiten Umkreis. Buchspenden können am Vorabend ab 17 Uhr in der Stadthalle abgegeben werden. Die Bücher oder andere Medien sollten gut erhalten sein und nur in besonderen Fällen älter als das Erscheinungsjahr 1975. Beim Markt am Samstag erwartet die Leser ein umfassendes Angebot an gebrauchten Büchern aller Art, nicht nur Romane und Krimis, sondern auch Historisches und Heimatkundliches, Reisen, Hobby und andere Sachbücher sowie viele Kinder- und Jugendbücher. Darüber hinaus gibt es Spiele, CDs und DVDs. Die Bücher werden nach Gewicht bezahlt. Die Einnahmen gehen an den Förderverein der Stadtbibliothek Engen e.V.



Drei Mal »Hotel Mimosa«

Thayngen/Dörflingen (swb). Die »Blumenweg Komödianten« aus Thayngen gehen wieder auf die Bühne. Schon seit Mai ist die Gruppe an den Proben, nun gibt es den Klassiker »Hotel Mimosa« von Pierre Chernot gleich drei Mal zu sehen. Die Premiere findet am Freitag, 1. November, um 18.30 Uhr im Altenwohnheim in Thayngen statt. Am Samstag, 2. November, gibt es ein Gastspiel um 19.30 Uhr in der Aula in Dörflingen und am Donnerstag, 7. November, um 19.30 Uhr, im Reckenschulhaus in Thayngen eine weitere Aufführung.

Das Publikum kann sich auf eine meisterhafte Komödie einstellen, mit jeder Menge Augenzwinkern. Theaterurgestein Roman Riedi kann übrigens seinen 300. Austritt feiern. Für Trudy Spörri, die in dem Stück aus dem Altenheim flieht um im Hotel Mimosa zu stranden, ist das Stück der Start in die Theaterlaufbahn - mit ganzen 92 Lenzen.



► EHRENSWERT

Peter Winkler (li) wurde im Rahmen eines Festaktes für sein langjähriges Wirken im Caritas-Vorstand Singen-Hegau mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Der ehemalige Diakon aus Engen wird die Hände nicht in den Schoß legen, sondern bei der Gruppe »Swimmys« aktiv bleiben.



► MODISCH

Ein »Feuerwerk der Mode« wurde in der Krebsbachhalle in Eigeltingen gezündet. Der SV Aach-Eigeltingen organisierte eine Fashion-Show mit vielen Knallern, Krachern und Unterhaltungsraketen.



Der Gangster Boris (Mitte) sorgt bei den Kellers für Trubel. Das Publikum war von der spritzigen Theaterkomödie begeistert. swb-Bild: ha

Alles für ein Baby

Rasante Mundart-Komödie

Anselfingen (ha.) Linda und Thomas sind ein glücklich verheiratetes Ehepaar, die darauf warten, ein Baby zu adoptieren. Aber an dem Tag, an dem ein Besuch der Adoptionsagentur ansteht, bringen Dieter und Harry - die Brüder von Thomas - ein heilloses Durcheinander in die Familienidylle. Basierend auf der Komödie »Tom, Dick und Harry« von Ray und Michael Cooney wurde am vergangenen Wochenende im Bürgerhaus in Anselfingen perfekt inszeniertes Mundarttheater, betreut vom Gesangsverein »Frohsinn«, gezeigt. Die Zuschauer des sehr gut besuchten Bürgerhauses amüsierten sich prächtig und verfolgten begeistert die rasante und irrwitzige Komödie. Unter der Regie von Heiner Ranzenberger zeigten die Laienschauspieler

ihr ganzes Können und glänzten in den Rollen der Linda (Corina Kopp) und Thomas Keller (Markus Braun) sowie seiner Brüder Dieter (Torsten Heinzelmann) und Harry Keller (Philipp Kaiser). Ebenso mitreißend waren die Figuren der Frau Meyer-Saalfrank von der Adoptionsagentur (Bärbel Hensler), die der Asylanten aus der Schweiz Beat (Klaus Seidler) und Vreni (Elke Geitner), des Wachtmeisters Klein (Patrick Seidler) und des Gangsters Boris Anaroskipetrisnikotch (Philipp Heller). Seit der Vereinsgründung im Jahr 1913 ist es die 47. Theateraufführung, die der Gesangsverein »Frohsinn« organisiert hat. Und so geht es im Jubiläumsjahr des Gesangsvereins weiter: Am 9. November feiert der Verein sein 100-jähriges Bestehen.

wöhrstein

FOTO SEMINARE

im Schulungsraum der VillaConsult | Erzbergerstraße 8b

Einladung zum Workshop

Das neue Fotografieren erleben.

Mit der Olympus OM-D.

WORKSHOP

OLYMPUS OM-D GRUNDLAGEN

23.11.2013

10-17 UHR

VILLACONSULT SINGEN CITY

Dieser Workshop ist für alle Ein- und Umsteiger in die Fotografie mit der digitalen Systemkamera. Wir erklären die grundlegenden Elemente der Fotografie, zeigen Ihnen die Wirkung von Blende, Zeit und Brennweite auf Ihr Bild. „Digitale Spezialitäten“ wie der Weißabgleich, Motivprogramme aber auch klassische fotografische Mittel, wie Arten der Belichtungsmessung oder auch die Funktion des Autofokus kommen nicht zu kurz. Teilnahmegebühr € 89,-. Jeder Teilnehmer erhält anschließend einen € 50-Einkaufsgutschein für Olympus OM-D Produkte. Sofortige Anmeldung erforderlich/begrenzte Teilnehmerzahl.

» ANMELDUNG ERFORDERLICH PER EMAIL: info@foto-woehrstein.de oder im Laden. Sie erhalten anschließend sofort unser Anmelde- und Zahlungsformular.

Veranstaltungsort:
Schulungsraum in der VillaConsult, Erzbergerstr. 8b, Singen Stadtmitte, 50m von unserem Geschäft entfernt. Für Getränke & Snacks ist gesorgt.

23 NOV

FOTO WÖHRSTEIN · AUGUST-RUF-STR. 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888 · INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

KURZ & BÜNDIG!

BIETINGEN

SINGGEMEINSCHAFT DREIKLANG

Zum Herbstkonzert lädt die Singgemeinschaft Dreiklang am Sa., 9.11., um 20 Uhr in die Turnhalle Bietingen ein.

BINNINGEN

SV

Zum Schlachtfest lädt der Sportverein am Samstag, 2.11., und Sonntag, 3.11., ins SV-Clubheim ein.

EBRINGEN

FREIWillIGE FEUERWEHR

Ihre Jahreshauptprobe hält die Freiwillige Feuerwehr Ebringen am Samstag, 2.11., um 16.15 Uhr ab.

GOTTMADINGEN

AWO

Das traditionelle Rehessen der AWO-Ortsgruppe Gottmadingen findet am Sonntag, 10.11., um 11.30/13.00 Uhr im AWO-Café statt.

FÖKUHEI

Zu einem Kammermusik-Konzert mit dem Circolo-Quartett lädt der Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte am Sonntag, 10.11., 19 Uhr, in den Rathaussaal ein.

NATURFREUNDE

Die Dienstagswanderer (Senioren) der Naturfreunde treffen sich am 12.11. um 14 Uhr am Feuerwehrhaus.

Die Kindergruppe »Junge Familien« unternimmt am Sonntag, 10.11., eine Wanderung zum Uhu-Hofgut mit Raclette-Essen. Treffpunkt: 15 Uhr an der Eichendorffhalle.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine »Moschtwanderung« mit Einkehr führt der Schwarzwaldverein am Samstag, 9.11., durch (bitte anmelden). Treffpunkt: 13 Uhr am Feuerwehrhaus.

SKI-CLUB

Skilehrereinweisung und Einfahrwochenende für jedermann ist vom 15.-17.11. im Kaunertal (Österreich).

Für das Skilager am Wiriehorn ist Anmeldetag am Sa., 9.11., ab 10 Uhr im DRK-Heim Gottmadingen.

SKI-MAXI-CARVINGSCHULE

Einen Brettmarkt führt die Ski-Maxi-Carvingschule am Samstag, 9.11., ab 14 Uhr in der Eichendorffhalle durch.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

»Bunt sind schon die Wälder« – unter diesem Thema findet am Sonntag, 10.11., eine forstkundliche »Lehrwanderung« des Schwarzwaldvereins in heimischen Wäldern unter Führung von Peter Kopf statt. Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle.

WATTERDINGEN

BIENZUCHTVEREIN

Zur Herbstversammlung mit Vortrag lädt der Bienenzuchtverein Randen alle Mitglieder und interessierte Imker am Samstag, 9.11., 19.30 Uhr, ins Fendstübli in Watterdingen ein. Hardy Gerster referiert über moderne Wachsumarbeitung und stellt seine Ablegerbildung vor. Eigenes Wachs kann zum Umtauschen mitgebracht werden.



Stadtammann Walter Sommer (l.) mit Tagessieger Marco Oechslin (r.) und dem drittplatzierten Sinisa Kelebuda (m.) auf dem Siegerpodest.

Sommer ist geschlagen

Diessenhofen (swb). Auf Ende September lud die Stadtgemeinde Diessenhofen ihre Jungbürger zur traditionellen Feier zum Eintritt ins Erwachsenenleben ein. Die eher kleine Teilnehmerzahl stand ganz im Gegensatz zum großen Spaßfaktor, den dieser Abend bot. Mit dem Reiscar der Firma Hager wurden die Jugendlichen in Begleitung des Stadtammanns und des Stadtschreibers zur Kart-Bahn nach Sulgen gefahren. Nach dem Auftaktapéro wurde die Ausrüstung für das Kart-Fahren angelegt. Es folgte ein Instruktion durch die Betreiber der Kartbahn, bevor es danach zum Warm-Up und zur Ermittlung der Trainingsresultate auf die Bahn ging. Danach wurde zum »Großen Preis von Diessenhofen« über 25 Runden gestartet und sogleich heftig um die Positionen gekämpft.

Der Ausgang an der Spitze wurde zu einer »reinen Verwaltungs- respektive Behördenangelegenheit«. So siegte Marco Oechslin (Sohn des Rhyhallen-Hauswarts) vor Walter Sommer (Stadtammann) und Sinisa Kelebuda (Sohn von Stadtrat Mirko Kelebuda). Wertet man die jungen Damen gesondert, so setzte sich Vanessa Habrik durch. Die schnellste Runde fuhr Viljo Müller, nur gerade vier Hundertstelsekunden schneller als Tam Wignagnon. Nach der feierlichen Pokalübergabe ließ man den Abend auf der Kartbahn in Sulgen mit einem Abendessen und vielen Diskussionen über das Rennen, aber auch über all die vielen Erfahrungen, die die jungen Menschen in den ersten Jahren ihrer beruflichen Ausbildung gesammelt hatten, ausklingen.

Bilder schönen Der Sonne entgegen

Gottmadingen (swb). Die AWO Gottmadingen führt für Personen mit PC-Kenntnissen Einführungskurse zur digitalen Bildbearbeitung durch. Der Kurs beginnt am Donnerstag, 31. Oktober und endet am 28. November. Anmeldung unter Telefon 07731-949800.

Gottmadingen (lkr). Der Kindergarten »Im Täschen« erhält ein neues Vordach. Durch das Aufheben eines entsprechenden Sperrvermerks hat das der Gottmadinger Gemeinderat entschieden. Schon lange Zeit hatte es Probleme mit der Sonneneinstrahlung gegeben.



www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

MeinMARKTPLATZ

DIE ZEITUNG FÜR GOTTMADINGEN, MURBACH, DUCHTLINGEN, HILZINGEN, RANDEGG, BIETINGEN, EBRINGEN, WEITERDINGEN, RIEDHEIM, BINNINGEN, SCHLATT A. R., TWIELFELD, HOFWIESEN, DIETLISHOF, GAILINGEN, BÜSINGEN, BUCH, THAYNGEN, DIESENHOFEN

MUSTERANZEIGENGROSSE WESTLICHER HEGAU

0,85 €/mm

1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.

AUFLAGE:

11.950 Exemplare

Preisbeispiel:

42,50€

zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbeplattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:

Maïke Busshart | Telefon 077 31/88 00-13

m.busshart@wochenblatt.net

www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause

WOCHENBLATT

VEREINSNACHRICHTEN!

AWO Gottmadingen: Schuldnerberatung Sie haben finanzielle Probleme und brauchen umgehend Hilfe? Die Finanzfachleute Margarete Fingerel-Thomaier (Tel. 07731/836569) und Hermann Weber (Tel. 07731/72385) beraten jeweils dienstags von 9-11 Uhr oder nach VB absolut anonym u. kostenlos. Voranmeldung mit Terminabsprache erwünscht.

Frauengemeinschaft Riedheim: Bücherflohmarkt am So., 10.11., von 13-16 Uhr, bei Kaffee und Kuchen schmökern und Schnäppchen machen! Wer gut erhaltende Bücher zu Gunsten der Frauengemeinschaft spenden möchte, bitte bei Fr. Renate Kersten, Ob dem Dorf 6, Riedheim, Tel. 07739/693, abgeben.

Faszination Weltraum: Bilder vom Rand der Welt Multimedia-Vortrag m. Diskussion am Di., 5.11., 19.30 Uhr, St.-Georgs-Haus.

Gemeindebücherei Gottmadingen: Öffnungszeiten Mo.: 14-17 Uhr, Di.: 15-18 Uhr, Do.: 9-10.30 Uhr und 15-18 Uhr, Fr.: 15-18 Uhr.

Bildungswerk Seelsorgeeinheit Gottmadingen: Nähkurse (Leitung: Inge Kraus) jeweils dienstags von 18.30-21 Uhr und donnerstags von 14-17 Uhr im Nähstübli im St.-Georgs-Haus.

Bildungswerk Seelsorgeeinheit Gottmadingen: Literarischer Morgentreff (Leitung: Fr. Dr. Inga Pohlmann) im St.-Georgs-Haus, ganzjährig jeweils donnerstags. Weitere Auskunft: Fr. Regine Jäkel, Tel. 07731/73718.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 01.11./02.11./03.11.2013: »Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«: »Hilzingen«: Paul-Ger-

hardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Tengen«: ev. Gemeindehaus: So., 9.15 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gailingen«: Bonhoeffersaal: So., 10.30 Uhr Familien-Gottesdienst.

»Büsingen«: Bergkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 01.11./02.11./03.11.2013: »Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen«: »Binningen«: St. Blasius: Fr., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Duchtingen«: St. Gallus: Fr., 14 Uhr Wortgottesfeier, So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Hilzingen«: St. Peter und Paul: Fr., 9 Uhr Eucharistiefeier, 14 Uhr Wortgottesfeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier, Kinderkirche, 10.30 Uhr Kinderkirche im Pfarrer-Geißler-Haus.

»Riedheim«: St. Laurentius: Fr., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: Fr., 14 Uhr Wortgottesfeier, So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Weiterdingen«: St. Mauritius: Fr., 9 Uhr Eucharistiefeier, 14 Uhr Wortgottesfeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«: »Gottmadingen«: Fr., 9.30 Uhr gemeins. Eucharistiefeier, So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier u. Kindergottesdienst.

»Gailingen«: Fr., 9.30 Uhr Eucharistiefeier, So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Bietingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Randegg«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

»Ebringen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Neue Schmöker

Hilzingen (swb). Die Frauengemeinschaft Riedheim lädt Bücherwürmer am Sonntag, 10. November, von 13 Uhr bis 16 Uhr zu einem Bücherflohmarkt in den Bürgersaal in Riedheim ein. Bei Kaffee und Kuchen kann gemütlich geschmökert und so manches Schnäppchen gemacht werden. Wer gut erhaltene Bücher besitzt und diese spenden möchte, kann dies bei Renate Kersten, Ob dem Dorf 6 in Riedheim, Telefon 07739/693, tun.

Streitkultur im Internet

Gailingen (swb). Am Freitag, 8. November, um 19.30 Uhr findet die Generalversammlung des »Fördervereins der Hochschule Gailingen« in der Besenwirtschaft Zolg statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Neuwahlen des Vorstandes. Im Rahmenprogramm wird der Referent Fritz Wäldin eine Präsentation zum aktuellen Thema »Cybermobbing« vortragen. Ein Problem, das an allen Schulen leider immer mehr an Brisanz gewinnt.

Zusteller gesucht! Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

– Thayngen

Bitte informieren Sie sich! Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter: E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net Tel. 077 31/88 00 44

ZUSTELLER/IN

(ab 13 Jahren) oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT am Mittwoch in

WOCHENBLATT



Geselliges Beisammensein

Mühlhausen-Ehingen (swb). Der Arbeitskreis Seniorenarbeit veranstaltet einen Rückblick auf seine Aktivitäten am Mittwoch, 6. November, um 14.30 Uhr im Foyer der Eugen-Schädler-Halle. Die bürgerschaftlich engagierten Senioren-Gruppen waren dieses Jahr recht rege. An diesem Nachmittag informieren sie über ihre Aktivitäten, Veranstaltungen und Projekte. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren. Es wirken die Seniorenmusik-kapelle, der Singkreis mit Instrumentalgruppe, die PC-Senioren und alle die zu diesem Nachmittag kommen mit.

Gemeinsam Frieden stiften

Engen (swb). »Solidarisch« ist das Thema der ökumenischen Friedensdekade 2013. Diese will zum Überprüfen des eigenen Verhaltens auffordern, in das Gebet für den Frieden hinein-führen und uns zum Engage-ment für den Frieden ermuti-gen. Durch solidarisches Füh-len, Denken und Handeln kann lokal und global Frieden wach-sen. Der ökumenische Friedens-kreis in Engen lädt ein zum Friedensgebet, das immer am ersten Mittwoch eines Monats, diesmal also am 6. November, um 18.15 Uhr in der Stadtkir-che in Engen stattfindet.

Einer Aktivistin zuhören

Engen (swb). Im Rahmen des Engener Frauenhocks am Mitt-woch, 6. November, wird der Vortrag von Sumaya Farhat-Naser »Im Schatten des Feigen-baums« in Singen besucht. Su-maya Farhat-Naser (Jahrgang 1948) ist eine palästinensische Friedensvermittlerin im West-jordanland. Sie hat in Deutsch-land studiert und war Leiterin des palästinensischen »Jerusa-lem Center for Women«. Sie ist bekannt für ihre Projekte, in denen sie Frauen motiviert, ei-ne Lösung des israelisch-paläs-tinensischen Konfliktes herbei-zuführen. Der Vortrag ab 19.30 Uhr findet im Wichernsaal der Lutherkir-che in Singen statt. Treffpunkt ist am Engener Bahnhof um 18.45 Uhr.

Versammlung im Katzental

Gottmadingen (swb). General-versammlung beim SC Gobi am Donnerstag, 14. November, um 20.30 Uhr im Clubheim Katzent-al. Auf der Tagesordnung ste-hen: Rechenschaftsberichte, Neuwahlen und Ehrungen.

Hilzingen (swb). Interessiert zeigten sich die Besucher, die nicht nur aus Hilzingen son-dern auch aus den Nachbarge-meinden wie Gailingen, Engen und Mühlhausen-Ehingen ka-men, beim »Tag der offenen Tür« in der »Hilzinger Comput-eria«. Bei Kaffee und Kuchen konnten sie sich vor Ort über die Computerlernwerkstatt in-formieren. Vier PCs und ein Laptop ausge-stattet mit Windows XP, Wind-ows 7 und 8 stehen den Gästen in der Einrichtung zur Verfü-gung. Die Fragen der Besucher reichten von grundsätzlichem Bedienen eines PC über Bildbe-arbeitung und bis hin zu E-mail-Verkehr und den Mög-lichkeiten des Internets. Die Be-treiber der Computeria gaben

Am Puls der Zeit Tag der offenen Tür in der Computeria



Lernen unter Anleitung: Beim Tag der offenen Tür konnte sofort ausprobiert werden. swb-Bild: Computeria

bereitwillig Auskunft und zeig-ten die ein oder anderen Kniffe. Die »Hilzinger Computeria« ist montags von 14 bis 16 Uhr und

donnerstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Anmeldungen unter Telefon-nummer 07731- 3191809.

- Anzeige -

Erfolg der Woche

Anna-Maria Eisengraber
5 kg Gewichtsreduktion während der letzten 4-Wochen-Abnehmstudie



Seit ich im INJOY Singen trainiere habe ich ein ganz neues Lebensgefühl. Durch meine verbesserte Fitness komme ich wieder leichter die Treppen hoch und runter.

für ein besseres Leben

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

INJOY Singen · Georg-Fischer-Str. 27 (über OBI)
Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60

Spiel mit dem Feuer

Engen (swb). Mit dem Theater-stück »Aus Angst vor dem Feu-er sagte ich, was ich gesagt ha-be - Das Leben der Jeanne d'Arc« wird am Samstag, 2. No-vember, im Seminarhaus Engen hochwertiges Solotheater zu sehen sein. Konrad Friedrich Kümmerle, Schauspieler und Bühnenautor, wird die Ge-schichte von Jeanne d'Arc spielen und erzählen. Ende des Mittelalters, ein 17-jähriges Mädchen wird Be-fehlshaberin des französischen Heeres. Sie kämpft und siegt für Frankreich, wird dann gefan-gen genommen und als Hexe verbrannt. Geliebt, totes-geschwiegen, rehabilitiert: einen Einblick in ihr kurzes, intensi-ves Leben gibt es ab 20 Uhr im Seminarhaus.

Martinimarkt in der Altstadt

Engen (swb). Am Montag, 4. November, findet der traditio-nelle Martinimarkt in der Enge-ner Altstadt statt. Die Händler bieten ihr Warensortiment in der Peterstraße an. Der Martini-markt in der Engener Altstadt ist der letzte Krämermarkt in diesem Jahr. Er ist einer der äl-testen Märkte in Engen. Die Stadtverwaltung bittet die An-wohner ihre Fahrzeuge an die-sem Tag außerhalb des Markt-bereichs zu parken.

Feier im Milchwäusle

Engen (swb). Grusel und Horror ist am Donnerstag, 31. Oktober, im »Milchwäusle« in Engen an-gesagt. Die Stadtjugendpflege und die Kinderwohnung veran-stalten eine Halloweenparty im Jugendtreff. Für alle Kinder von sieben bis zwölf Jahren findet die Feier von 16 bis 19 Uhr statt, für die Jugendlichen geht es um 18.30 Uhr los. Ne-ben Partymusik gibt es Grusel-Cocktails, Snacks, Billard, Ki-cker und vieles mehr.



...frische Gänse und Puten aus der Region



Puten und Martinsgänse vom Klosterhof in Habsthal / Ostrach

bestellen Sie bis zum 5. November Ihre Martinsgans aus der Region

Klosterhof Geflügel

... so frisch

frische Lammkeule
mit Knochen
100 g



2,19

Farmer-schinken
mager und saftig
100 g



1,49

Birnen Frischkäse Torte
Frischkäse-zubereitung mit Birnen mind. 60% Fett i. Tr. 100 g



1,99

Pangasiusfilet
auch mariniert
100 g



1,09

... Obst & Gemüse

Bananen
1 kg



1,29

Clementinen
aus Spanien Klasse I
1 kg = € 3,33
750 g Netz



2,49

... Getränke

Hohes C
verschiedene Sorten
1 l Flasche je



1,11

WZG Ochsenbacher Stromberg
Trollinger mit Lemberger auch trocken
1 l Flasche zzgl. 0,02 € Pfand



3,79

EDEKA

Fertig-teige
verschiedene Sorten
400 g Packung (100 g = -45)



1,79

... jetzt wird gebacken

Kerry Gold Irische Butter
100 g = € 0,48
250 g Stück



1,19

frische Freiland Eier vom Hönighof
Klasse A, Größe M
1 Ei = € 0,28



2,79

Mayer Mühle Weizenmehl
Type 405
1 kg = € 1,16
2,5 kg Packung



2,89

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 30. Oktober 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.



Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen



Ausgabe 44 · Mittwoch, den 30. Oktober 2013

Aktuelles aus dem Rathaus



Aktuelles Aktuelles

Spenden



Spendenkonto bei der Gemeindekasse

„Alte Kirche 2013“

– 50,00 € von einem ungenannten Spender
– 25,00 € von einem ungenannten Spender

Neuer Kontostand: 3.062,90 €

Herzlichen Dank!



In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 31. Oktober 2013:
Herr Anton Bach,
Langensteiner Straße 9
seinen 85. Geburtstag

am 2. November 2013:
Frau Hedwig Salamon,
Hauptstraße 71
ihren 75. Geburtstag

am 4. November 2013:
Frau Irma Rokweiler,
Waldstraße 2
ihren 79. Geburtstag

am 6. November 2013:
Frau Alma Freund,
Hegastraße 21
ihren 78. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, den 04. November 2013, findet um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2013
2. Baugesuche und Bauvoranfragen
a) Bauantrag zur Nutzungsänderung einer Werkstatt zu einem Verkaufsraum für Neuwagen, Mühlhauser Straße 5, Flst.Nr. 1446
b) Bauvoranfrage zum Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage sowie zusätzlich zum Neubau eines Einfamilien/Doppelhauses, Hauptstraße 58, Flst.Nr. 1513
3. Weitere Vorgehensweise bei der Ausschreibung des Einsammelns und Beförderns sowie der Verwertung von Abfällen und Wertstoffen
4. Zustimmung der Gemeinde Volkertshausen zur Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes HEGAU-SÜD vom 18. Juli 2013
5. Ruhezeit von Urnen auf dem Friedhof
6. Bekanntgaben des Bürgermeisters
7. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
8. Frageviertelstunde

Mit freundlichen Grüßen

Mutter, Bürgermeister

Leinenzwang für Hunde im Innenbereich Hunde nicht frei herumlaufen lassen

Im Rathaus sind Klagen darüber eingegangen, dass Hunde im Friedhof frei herumgestreunt sind.

Aus diesem Anlass bitten wir alle Hundehalter dafür Sorge zu tragen, dass ihre Hunde nicht frei herumlaufen. Auch für Kinder und ältere Mitbürger können herrenlose Hunde gefährlich werden.

Nach unserer Polizeiverordnung gilt generell **Leinenzwang** für Hunde im Innenbereich. Das heißt, dass Hunde auf öffentlichen Straßen und Gehwegen innerhalb der Bebauung an der Leine zu führen sind! Im Außenbereich dürfen Hunde nur in Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, frei herumlaufen.

Bürgermeisteramt

Mülltermine



Montag, 4. November 2013
Biomüll
Mittwoch, 13. November 2013
Gelber Sack
Donnerstag, 14. November 2013
Blaue Tonne
Montag, 18. November 2013
Biomüll
Dienstag, 26. November 2013
Restmüll

BAUHOF
Gemeinde
Volkertshausen
Hegastraße 6 a

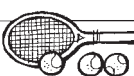
Annahme von **Grünschnitt** (April bis November), **Elektronikschrott** und **Windeln** (Kinder):

Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr
(April bis November)

Außerhalb dieser Zeiten wird kein Abfall angenommen und es dürfen auch keine Müllsäcke usw. abgestellt werden.

Tel.: 07774/7875 und 0171/4773789

Tennisklub 1975



Am Samstag, dem 02. November 2013 treffen sich die Vereinsmitglieder ab 9 Uhr zum Herrichten der Tennisplätze für den Winter. Die Koordination der Arbeiten liegt in den Händen von Gerald Möhrle, Telefon 0171 3845499.

Sportverein 1913



1. Mannschaft
Sonntag, 03.11.2013, 14:45 Uhr
Hegauer FV 2 - SV Volkertshausen in Engen

2. Mannschaft
Sonntag, 03.11.2013, 14:30 Uhr
SV Volkertshausen 2 in Weiterdingen

C-Junioren
Samstag, 02.11.2013, 12:30 Uhr
SG Volkertshausen - SG Sauldorf 2 in Volkertshausen

D-Junioren
Samstag, 02.11.2013 14:00 Uhr
SG Volkertshausen - SG Espasingen in Aach



So sauber sieht es hier leider nicht immer aus. Die Plätze mit den Altglas-Sammelbehältern sind keine Sammelplätze für Abfall. Kisten, Kartons und Plastiktüten, in denen das Altglas zu den Altglas-Containern gebracht wird, sollten also nicht neben den Glascontainern gestellt, sondern wieder mit nach Hause genommen werden. Saubere und aufgeräumte öffentliche Anlagen – auch im Bereich unserer Altglas-Sammelbehälter – hinterlassen insbesondere auch bei unseren zahlreichen Kurgästen, die sich das Jahr

über im Samariterwerk erholen und ausgedehnte Spaziergänge durch unser Dorf unternehmen, immer wieder einen guten Eindruck.

An den Plätzen, an denen mehrere Altglas-Sammelbehälter für farbiges Glas stehen, ist manchmal die Einwurfföffnung für Grünglas überfüllt. In einem solchen Fall sollte das grüne Glas auf der Rückseite des benachbarten Braunglas-Behälters eingeworfen werden, denn dort befindet sich ebenfalls eine Einwurfföffnung für Grünglas.

B-Juniorinnen 1

Pokalspiel
Freitag, 01.11.2013, 13:00 Uhr
SG DJK Singen - SF Eintracht Freiburg in Hausen a.d.A.
Sonntag, 03.11.2013, 11:00 Uhr
SV Litzelstetten - SG DJK Singen in Litzelstetten

B-Juniorinnen 2

Sonntag, 03.11.2013, 14:00 Uhr
SG DJK Singen 2 - SG Bonndorf in Volkertshausen

C-Juniorinnen

Samstag, 02.11.2013, 10:30 Uhr
SG Hausen a.d.A. - SC Konstanz-Wollmatingen in Volkertshausen



Monatstreffen

Wir laden alle Naturfreude und Mitglieder herzlich ein zu unserem nächsten Monatstreffen um 20.00 Uhr am: **6.11.2013 in der Weinstube Volkertshausen** Wir freuen uns besonders über neue Interessierte. Einfach unverbindlich mal vorbeischauen!

BUND-Kindergruppe Jungstörche:

Treffen am 7.11. um 15 - ca. 16.30
Parkplatz Samariterwerk

Kinder, die gerne draußen etwas erleben wollen und sich für Tiere und Pflanzen interessieren, die gerne auf Moos sitzen, in der Erde graben, im Wasser planschen, über Baumstämme klettern, durchs Herbstlaub rascheln – alle, die lernen wollen wie man Naturschützer werden kann – sie sind herzlich zur BUND-Kindergruppe eingeladen. Diesmal geht es um:

Wenn sich die Igel küssen, dann.... ist es Frühling. Jetzt aber suchen sie sich ein Wintersteck. Dafür richten wir einige Plätze im Wald her! Kosten 2,00 € pro Veranstaltung, eine Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich. Bitte kleines Vesper, etwas zu trinken sowie eine Sitzunterlage mitbringen. Robuste, wettergerechte Kleidung und feste Schuhe sind Voraussetzung. Kontakt und Anmeldung: Waltraud Kostmann: Tel.: 07774-1072 mobil: 0172-7406414



Einladung – Invito
Einladung zum Stammtisch –
Invito all'incontro mensile

Am Mittwoch, den 06. November 2013 findet der Stammtisch um 20.00 Uhr im Gasthaus Sternen in Volkertshausen statt. Dabei bietet sich wieder die Gelegenheit, gemütlich und ohne Tagesordnung zusammenzusitzen und sich zwanglos zu unterhalten.

Alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins sind herzlich eingeladen!

Mercoledì il 06 novembre 2013 l'incontro mensile avrà luogo alle ore 20.00 all'osteria „Sternen“ a Volkertshausen. Come sempre ci sarà la possibilità di passare una piacevole serata insieme, facendo due chiacchiere in un'atmosfera accogliente. Invitiamo cordialmente tutti i soci e amici della nostra associazione!

Die Vorstandschaft / la presidenza



„Back to the roots“ im Bunker am Donnerstag, den 7. November 2013.

Jeden 1. Donnerstag im Monat findet das Projekt „back to the roots“ im Bunker statt. Hierbei übernehmen ehemalige Vorstandschafts- und Gründungsmitglieder den Thekendienst und die Musikauswahl. **Am 7. November ab 19.00 Uhr** ist es wieder soweit!

Baumschneideaktion des Jugendtreffs

Am **09.11.2013** freuen wir uns auf viele Helfer bei unserer diesjährigen Baumschneideaktion. Wir treffen uns um **8.30 Uhr am Espen**. Nach getaner Arbeit wollen wir bei Speis und Trank noch ein wenig zusammensitzen. Wir freuen uns über jeden Helfer!

SOZIALVERBAND

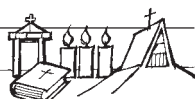


Der VdK lädt ein:

Anlässlich unseres monatlich an jedem 3. Mittwoch um 15 Uhr stattfindenden Monatstreffs, zu dem auch Nichtmitglieder herzlich willkommen sind, wird im November, also am 20.11., Roland Eisele einen Lichtbildervortrag über Kuba halten.

Wir hoffen auf ein großes Interesse im Foyer der St. Verena-Kirche in Volkertshausen.

Kirchliche Nachrichten



Gottesdienste in St. Verena Volkertshausen

Freitag, 01. November
10.15 Uhr Hochamt an Allerheiligen
Es singt der Kirchenchor.
14.00 Uhr Gräberbesuch, musikalisch gestaltete durch den Kirchenchor

Montag, 04. November
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 05. November
9.00 Uhr Andacht in der Krypta

Altenwerk Volkertshausen

Das Altenwerk Volkertshausen lädt ein zum Altennachmittag am Mittwoch, 06. November um 14.30 Uhr. Nach einer Andacht in der Krypta treffen wir uns, wie üblich, im Verenasaal zu Kaffee und Kuchen. Wir werden an diesem Nachmittag gleich zweimal Besuch bekommen: zunächst wollen uns die Kinder des Kindergartens mit ihrem Besuch erfreuen anschließend wird uns Frau Werkmeister von der hiesigen Praxis aus ärztlicher Sicht einige Tipps für das Leben im Alter geben. Zu diesem sicherlich interessanten Nachmittag laden wir alle älteren Menschen herzlich ein.

Krankenkommunion
Pfarrer Ruf bringt die Krankenkommunion am Donnerstag, 07. November um 14.00 Uhr in Volkertshausen.

Krabbelgruppe Volkertshausen

Jeden Montag von 9.00 Uhr – 10.00 Uhr treffen sich im Verenasaal (unterhalb der St. Verena Kirche) Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren mit ihren Begleitern, um Spaß zu haben! Wir freuen uns über Zuwachs!

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

Sonntag, den 03.11.
8.45 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, Schlatt

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Dienstag, den 05.11.
19.30 Uhr Glaubenskurs „Stufen des Lebens“ im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Mittwoch, den 06.11.
17.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Wichtige Rufnummern:
Gemeindeverwaltung
Zentrale 9310-0
Telefax 9310-20
E-Mail rathaus@gemeinde.volkertshausen.de

Bürgermeister, Herr Mutter 9310-15
Sekretariat, Frau Sapper 9310-15

Hauptamt/Bauamt,
Herr Gschlecht 9310-19
Frau Kuhn 9310-14

Standesamt
(wird bei der Gemeindeverwaltung Steißlingen geführt)
Ansprechpartner:
Frau Stoffel 07738/ 9293-11
Rechnungsamt, Frau Bach 9310-17
9310-13

Kasse, Frau Muffler 9310-12
Einwohnermeldeamt,
Frau Fath 9310-12
Einwohnermeldeamt,
Frau Mast 9310-10
Grundbuchamt,
Herr Nutz 9310-11
Bauhof 0171/4773789 oder 7875

Feuerwehrgerätehaus 7097
Grund- und Hauptschule
Rektor Haid 921378
Sekretariat 921379
Telefax 921380
Kindergarten 1526
Wichtelgruppe 0170/7127012
Kinderkrippe 9394435
Wiesengrundhalle 462

Sprechstunden im Rathaus:
Montag – Freitag:
08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung.
Das **Grundbuchamt** ist nur donnerstags besetzt.
Gesprächstermine beim Bürgermeister bitte vorher telefonisch vereinbaren.

Kirchen
Katholisches Pfarramt
St. Verena 9398911
Evangelische Kirchengemeinde Volkertshausen 459

Gasversorgung 07731/ 5900-0
0800/ 7750007
Stromversorgung 07461/ 709-0

Feuerwehr 112
Kommandant Jürgen Sapper
0171/5394788 oder 6037

Rettungsdienst und Krankentransport, Notarzt 19222
Ärztlicher und zahnärztlicher Notdienst
an Wochenenden und Feiertagen
0180/ 519292350

Notruf (Polizei) 110
Polizeiposten Steißlingen 07738/ 1266
Polizeirevier Singen 07731/ 888-0

IMPRESSUM
Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss: donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

»Die Party ist zu Ende«

Kabarettist Uli Boettcher philosophiert im St.-Georgs-Haus in Gottmadingen über das Leben ab 40

Gottmadingen (sam). Zu einem frech-fröhlichen Kabarett-Abend hatte der »Fökuhei« (O-Ton Boettcher: »Das hört sich an wie ein schlecht frisierter Fisch«) am Sonntag in das St.-Georgs-Haus in Gottmadingen eingeladen. Boettcher gelang es vom ersten Moment an, das Publikum, welches tatsächlich beinahe ausschließlich aus »Ü-40-ern« bestand, mit seiner Schlagfertigkeit und Unverblümtheit nicht nur zu begeistern, sondern auch miteinzubeziehen. Seine Beobachtungen aus dem Dasein ab vierzig sind

aus dem täglichen Leben gegriffen. Im April dieses Jahres erhielt der gebürtige Ravensburger den Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg. Vierzig ist der Punkt, an dem im Leben eines Mannes die »Wendung zum Niedergang« beginnt. Nicht umsonst stehe in der Zahl »vier« doch ein Kreuz. Die testosterongeschwängerten Zeiten sind vorüber, aber die Weisheit des Alters hat sich noch nicht eingestellt. Er (oder vielmehr seine Angetraute) wird vom Schnarchen geplagt und aus dem geilen Strich-Ach-

ter ist ein praktischer Familienvan geworden. Auch eine unzureichende Schulbildung (»Ich schleppe so viel unnützen Ballast wie den »Satz des Pythagoras« mit mir herum und brauche doch den Speicherplatz für wichtige Sachen!«), die Auseinandersetzung mit Bänkern beim Kauf eines Eigenheims für die Familie (»Mir hat keiner gesagt, was der Zusatz »per anno bedeutet!«) oder der erste Besuch beim Urologen – umgeben von missgelaunten Misanthropen im Wartezimmer – wird herrlich hintersinnig und urko-

misch kommentiert. Ganz oben auf der Rangliste des Schreckens rangiert jetzt der Elternabend sowie die Wahl zum Elternvertreter. Aber vielleicht kann das Publikum ja aus Boettchers Fazit lernen: »Es ist nicht das Altern, was dem Mann über 40 Schwierigkeiten macht. Nur der Umgang damit...« Mit dieser pointierten und schonungslos offenen Comedy hatte der Fökuhei an diesem Abend in Person von Uli Boettcher einen großartigen Fisch an Land gezogen.



Uli Böttcher beschäftigte sich amüsant mit den Leiden der »Ü-40er«.

swb-Bild: sam

NEUER CHEMIETRAKT AN DER HOHENTWIEL-GEWERBESCHULE

SANIERUNG FÜR 3,2 MILLIONEN EURO IST ABGESCHLOSSEN

Beste Bedingungen für Chemieberufe

HGS hat hochmodernen Lehrtrakt erhalten

Die Hohentwiel-Gewerbeschule kann sich über den Abschluss der Sanierungsarbeiten für den Chemietrakt freuen. Denn nach Bauarbeiten, die sich mit ihren Schwerpunkten auf die Ferien erstreckten und deshalb über ein Jahr benötigten, wurden durch den Landkreis Konstanz in drei Bauabschnitten insgesamt 3,2 Millionen Euro investiert. In den Pfingstferien 2012 hatten die Bauarbeiten im ersten Bauabschnitt begonnen, im Januar 2013 konnte mit dem zweiten Abschnitt begonnen werden und in den Sommerferien 2013 ging es schließlich an die Neugestaltung der Flure in einem dritten Bauabschnitt. Mit modernsten Geräten, vor allem einer perfekten Entlüftung der Räume, kann die Schule nun auftrumpfen, die schon seit über 20 Jahren hier Partner der Wirtschaft für die Ausbildungen in den Chemieberufen ist. »Das Schulhaus wurde in einer Zeit erbaut, in der man immer noch damit rechnete, es in einem Krieg mal als Krankenhaus nutzen zu müssen«, machte Schulleiter Stephan Glunk zur Einweihungsfeier deutlich. Landrat Frank Hämmerle gestand bei der Führung durch die

neuen Räume ein, dass der alte Zustand sicher nicht mehr zeitgemäß für eine so modern aufgestellte Schule sei. Doch nun habe man erstmals für die Chemie einen Quantensprung erreicht. Tief beeindruckt ist nicht nur der Landrat von den neuen Räumen,

für die, so Karin Seidel von der Hochbauverwaltung des Landratsamts und Architekt Hans Thoma, der Trakt unter dem Dach der Schule zum Teil bis auf den Rohbauzustand abgetragen werden musste und auch manche neue statische Lösung zum Einsatz kam, denn der Speicher

über den Räumen ist mit Haustechnik nun gut angefüllt. Die neuen Räume werden praktisch komplett von der Raumdecke versorgt, und auch auf eine sehr effiziente Entlüftung

wurde größter Wert gelegt. Sogar die Schränke, in denen die Rohstoffe für die Experimente gelagert werden, sind mit einem Lüftungssystem versehen worden. Gabi Glaser-Wuttke, die diesen

Bereich an der Hohentwiel-Gewerbeschule leitet, zeigte sich restlos glücklich über die neue Ausstattung der Schule. Denn jetzt kann durch flexible Ausstattung auch fächerübergreifend unterrichtet werden.



Insgesamt 3,2 Millionen investierte der Landkreis Konstanz in die Sanierung des Chemietrakts der Hohentwiel-Gewerbeschule. Im Bild Schulleiter Stephan Glunk mit Karin Seidel von der Hochbauverwaltung des Landratsamts und Landrat Frank Hämmerle (im Hintergrund).

swb-Bild: of



Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.



SIEGFRIED LOHNER · MAURERMEISTER
Vorstadt 30 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33 / 68 66

Wir gratulieren ...

Maike Busshart
Tel. 077 31/8800-13
m.busshart@wochenblatt.net



3 von 4

DREI VON VIER
LESEN DAS
WOCHENBLATT

... zum gelungenen Umbau der Chemieräume.



Müller & Bleher Radolfzell GmbH & Co. KG
Ingenieurbüro für Elektrotechnik u. Lichtplanung

Fritz-Reichle-Ring 10, 78315 Radolfzell
Tel.: 0 77 32 / 95 39-0, Fax: -10
<http://www.mueller-bleher.de>

Beratung - Planung - Bauüberwachung
Stromversorgung Elektroinstallation Fördertechnik
Lichttechnik Kommunikationstechnik

Weitere Büros in
Filderstadt - München - Berlin - Darmstadt

– SiGe-Koordination nach Baustellen V.
– Altlasten & Baugrund

Ingenieurbüro für
Baugrund
Arbeitssicherheit
Umweltschutz



Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Wehrdstraße 7
78224 Singen

Tel.: 0 77 31/18 15 45
Fax: 0 77 31/18 15 46



zum gelungenen Umbau gratulieren wir recht herzlich.
patrick schmidt · jan schiller

baustatik **relling**

Entwurf, Planung und Bauleitung:

Mangold und Thoma GmbH

Freie Architekten

Westendstraße 3
Tel. 0 77 32 / 9 88 02-0

78315 Radolfzell
www.mangold-thoma.de

Mitarbeiterin: Dipl.-Ing. Brigitte Thier

Ingenieurbüro Hubert Jauch
Eisenbahnstraße 3

78315 Radolfzell

Dipl.-Ing. (FH) | Versorgungstechnik
Telefon: 07732 960092

Brandschutz
E-Mail: hjauch@swol.de

Fachplanung und Bauüberwachung
• Laborlüftung • technische Gase
• Sanitärinstallation • Heizungsinstallation



Zum Abschied gab es für die scheidenden Caritas-Vorstandsmitglieder Worte des Dankes und Erinnerungsgeschenke, zum Beispiel einen schicken Regenschirm. Im Bild von links: Der neue 1. Vorsitzende Pfarrer Thomas Fürst, Winfried Ehinger, Peter Winkler, Christina Hettich, Gabriela Metzger, Christina Schwager und Geschäftsführer Wolfgang Heintschel.

Engen/Singen (mu). Mit Freude und Humor leisten sie ihren caritativen Dienst am Nächsten. Mit Freude und Humor bestimmten sie über Jahre im Vorstand die Geschicke des Caritasverbandes Singen-Hegau mit. Und von Freude und Humor war auch die Abschiedsfeier von Peter Winkler und seinen engagierten Weggefährten am Donnerstag in der Liebfrauenengemeinde in Singen geprägt. Der langjährige Diakon in En-

gen, »Vater« der Behindertengruppe »Swimmy« und engagierter Christ, will etwas kürzer treten. Nach mehr als zwei Jahrzehnten an der Spitze der Caritas Singen-Hegau sagte er gemeinsam mit den vier weiteren Vorstandsmitgliedern Christina Hettich, (2. Vorsitzende), Gabriela Metzger, Christina Schwager und Winfried Ehinger »Adieu« und übergab die Leitung des Caritasverbandes in die Hände von Thomas Fürst,

Pfarrer in Mühlhausen-Ehingen. Eigens zu den Feierlichkeiten war Monsignore Bernhard Appel, Direktor des Caritasverbandes für die Erzdiözese Freiburg, nach Singen gekommen. Nach einem beeindruckenden Gottesdienst, einem Rückblick auf ihr umfangreiches Wirken im Caritasverband, Worten des Dankes und Erinnerungsträchtigen Präsenten von Caritas-Geschäftsführer Wolfgang Heintschel, würdigte Monsig-

nore Appel die Verdienste der engagierten »Fünferbande« der Caritas Singen-Hegau im Zeichen der Nächstenliebe. Als besondere Auszeichnungen erhielt Peter Winkler das Ehrenzeichen in Gold der Caritas und Christina Hettich das Caritas-Ehrenzeichen in Silber. Abschließend wünschte Bernhard Appel dem neuen Caritas-Vorstand Singen-Hegau eine glückliche Hand für ihr künftiges Wirken.

EINWEIHUNG KITA ST. SEBASTIAN IN WORBLINGEN

AUFSTOCKUNG FÜR ZWEI KLEINKINDGRUPPEN ABGESCHLOSSEN

Mehr Platz für kleine Kinder

St. Sebastian in Worblingen erweitert

Mit einem schönen Festakt im Garten, konnte nun die Erweiterung der Kindertagesstätte St. Sebastian gefeiert werden. »Wir haben auf den Wunsch nach mehr Betreuung der Eltern reagiert«, begrüßte Kindergartenleiterin Irina Brögel die vielen Gäste der Feier. Jetzt hat die Kita Platz für rund 100 Kinder zwischen einem und sechs Jahren. 14 Erzieher/Innen sind im Team. Elternbeiratsvorsitzende Simone Münzer ist froh, dass die Zeit des Provisoriums mit zeitweise Unterbringung in Räumen der Hardberghalle beendet ist, den Frauen durch das neue Angebot der Kleinkindgruppen eine frühere Rückkehr in den Beruf ermöglicht wird und hier vor allem eine Wohlfühlatmosphäre geschaffen wurde. Gemeinsam mit den Kindern segnete Diakon Camelo Valalonga das Gebäude. »Für die Betreuung eines Kindes braucht

es ein ganzes Dorf«, sprach er, und prompt wurde der Kindergarten symbolisch aus den am Bau beteiligten symbolisch nachgebaut. Bürgermeister Ralf Baumert wurde dadurch für einen Augenblick zur Stützwand umfunktio-

niert. Baumert ging auf die Bauhistorie ein und bekannte, dass er den Bedarf bei der Kleinkindbetreuung anfangs unter-

schätzt habe. Schon bald nach der Schaffung gesetzlicher Vorgaben sollte auch für Worblingen eine Lösung gefunden werden. Zusammen mit Franz Duffner vom Kirchengemeinderat und Trägerkreis habe man in mehr-

900.000 Euro wurden in die Aufstockung des Gebäudes mit einer Holzkonstruktion investiert, zusätzlich wurden die bestehenden Räume noch saniert. 540.000 Euro kamen von der Gemeinde, 240.000 Euro wurden als Zuschuss gewährt. Architekt Markus Bühnen konnte vielen guten Handwerkern für die Zusammenarbeit danken. Erste Planungen seien erst mal von einer kleinen Erweiterung ausgegangen. Im Jahr 2009 musste man neue Dimensionen ansteuern und entschied sich für eine komplette Aufstockung, denn die Kleinkindbetreuung konnte nur im Obergeschoss vernünftig Platz finden. Den Garten inmitten des Wohngebiets wollte man nicht opfern. Bernd Brandenburg von der Caritas betonte in seinem Grußwort, dass Rielasingen-Worblingen wohl auch wegen des Angebots der Kinderbetreuung eine starke Zugzugsgemeinde im Landkreis sei.



Menschen wurden bei der Weihe des Kindergartens St. Sebastian in Worblingen symbolisch zum Haus für Kinder.

niert. Baumert ging auf die Bauhistorie ein und bekannte, dass er den Bedarf bei der Kleinkindbetreuung anfangs unter-

ren Schritten diese Lösung entwickelt um den »weißen Fleck« der Kleinkindbetreuung in Worblingen zu beseitigen. Insgesamt



Kompetenz vor Ort!



Wir danken für den Auftrag und wünschen viel Freude mit der Neugestaltung!

Als Meister-Handwerksbetrieb ist auf uns Verlass. Seit über 25 Jahren sind wir immer für Sie da.

- Heizungsbau
- Wärmeservice
- Energieberatung.

MANFRED WELSCH
Mineralöle · Heizungsbau · Tankschutz

78333 Stockach · Tel. (07771) 9303-10
88048 Friedrichshafen · Tel. (07541) 4911

www.welsch-gmbh.de



NEU

hala

Kalkhaltiges Erfrischungsgetränk

Wir bedanken uns für den Auftrag !
Ingenieur- und Meisterbetrieb

TIP-TOP-BAU GmbH
Wir geben Tipps und bauen Top!

- Innen- & Aussenputz
- Schall-/Feuerschutz
- Vollwärmeschutz

- Malerarbeiten
- Fließestrich
- Trockenbau

Stockholzstraße 20 · 78224 Singen · Tel./Fax + 49 (0) 77 31/59 16 08
Mobil +49(0)173 306 33 96 · E-Mail: tip-top-bau@web.de · web: www.tiptopbau.de

RAUMSTUDIO PÄTZHOLZ
ungewöhnlich wohnlich



Wir wünschen den Kindern viel Freude mit dem neuen Bodenbelag.

Singener Straße 14
78239 Rielasingen

Telefon 07731 21786
Telefax 07731 22376

info@raumstudio.com
www.raumstudio.com





ielke GmbH

Gottlieb-Daimler-Str. 11 · 78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31/2 38 38 · Telefax 0 77 31/2 20 72

Wir wünschen allen Kindern und Erzieherinnen ganz viel Spaß in den neuen Räumen!

Unmuth - Hirler
Inhaber Andreas Hirler

DACHDECKER
Zimmerei seit 1937

Zimmerer- und Dachdeckermeister

Goethestraße 53 a – 78239 Rielasingen-Worblingen
Mobil: 01 71/3 38 87 56 – Fax: 0 77 31/2 90 23



Wir liefern die Kunststoff-Fenster und -Türen

Wir bedanken uns für den Auftrag

Fensterbau
Adamczyk GmbH

Glaseri, Meisterbetrieb

Zwischen den Wegen 36 · **78239 Rielasingen-Worblingen**
Telefon (0 77 31) 5 33 46 · Telefax (0 77 31) 2 97 91
info@adamczyk-fenster.de · www.adamczyk-fenster.de

SANITÄR



Klett

Zum gelungenen Umbau gratulieren wir ganz herzlich und bedanken uns für den Auftrag.

Tel. 0 77 31/2 29 73 78239 Rielasingen-Worblingen
Robert-Bosch-Str. 17 klett.blech-sanitaer@t-online.de

Wir gratulieren zur Kindergarten-Erweiterung und bedanken uns für den Auftrag.



Elektro-Kaltenbrunner

Kirchgasse 12 · 78239 Rielasingen-Arlen · Tel. 0 77 31/2 23 24
Ausführung der Elektro-Installation + Beleuchtung



Feinschmecker kommen beim Krämermarkt in der Tengener Altstadt auf ihre Kosten. swb-Bild: of

Feierei am Randen

Volksfest lockt viele Besucher

Tengen (lkr). Zum 723. Mal feiert das Randenstädtchen Tengen seinen traditionellen »Schätzelemarkt«. Bei schönem Herbstwetter konnten die Tengener die saarländische Ministerpräsidentin Annegret Kramp-Karrenbauer

zur Mittelstandskundgebung begrüßen. Bei Rummel, Festzeltgaudi und Krämermarkt konnten die Besucher das Treiben an vier Tagen genießen. Das große Feuerwerk am Sonntagabend auf dem Festplatz zog viele Schaulustige an.



Annegret Kramp-Karrenbauer (m.) sprach beim Markt. swb-Bild: of



Spaß und Action: Auf dem Rummel kamen Jung und Alt auf ihre Kosten. swb-Bild: of

NEUERÖFFNUNG

NACH UMBAU METZGEREI ECKES

SEIT 17. OKTOBER ERSTRAHLT ECKES IN NEUEM GLANZ

Alte Adresse, neues Gesicht

Einkaufen in Wohlfühlatmosphäre im Engener Altdorf



Alles schön neu: Strahlende Gesichter gab es bei der Eröffnung auch bei den Mitarbeitern hinter der Theke. swb-Bild: lkr

Aktuelle Kühltechnik, neue Produktionsflächen und modernes Mobiliar: Innerhalb von knapp zehn Monaten haben Bernd und Cornelia Eckes ihre Metzgerei im Engener Altdorf zu einem ansprechenden Fleischfachgeschäft mit Wohlfühlcharakter umgestaltet. An dieser Stelle haben sie dafür gesorgt, dass die Nahversorgung für die Engener Bewohner östlich der Bahnlinie mit einem zentralen Standort gesichert ist. Und nicht nur das, bei Eckes soll das Einkaufen bequem sein und vor allem Spaß machen. Dafür sorgt der hell erleuchtete Verkaufsraum mit seiner langen Warentheke. Der Platz im Verkaufsraum wurde optimal ausgenutzt. 200 Quadratmeter stehen Metzger, Fachverkäufer und

Kunden nun ohne Hindernisse zur Verfügung. Der Eingang in die Metzgerei wurde behindertengerecht gestaltet. Damit für die Kunden keine Stufen zu überwinden sind, stehen die Verkäufer hinter dem Tresen auf einem Podest. So haben sie einen guten Überblick über den Raum und können die Auslage ohne Mühe erreichen. Durch die neu geordnete Raumgestaltung hat das Team etwa ein Drittel mehr Platz als zuvor. Bernd und Cornelia Eckes haben die Metzgerei in der Scheffelstraße 2008 von der Familie Gebhart übernommen. Zuvor betrieb das Ehepaar eine Metzgerei in Neuhausen ob Eck. Vor allem die angeschlossenen Produktionsräume waren dabei ausschlaggebend. »In den letz-

ten Jahren ist die Idee gereift, den Betrieb umzubauen, zu vergrößern und zu modernisieren«, sagt Bernd Eckes. In der siebten Generation betreibt er das Metzgerhandwerk. Auch das alte Gebäude im Altdorf ist traditionell mit diesem Beruf verbunden:

Seit 100 Jahren werden dort bereits Wurst- und Fleischwaren hergestellt und verkauft. 2012 wurde dann der Bauantrag bei der Stadtverwaltung eingereicht und durch den Gemeinderat bewilligt. Im laufenden Betrieb wurde das alte Haus mit der Gewerbeeinheit renoviert. Eckes und seine Mitarbeiter bieten in ihrem Betrieb aber nicht nur ein großzügiges Sortiment an Fleisch- und Wurstspezialitä-

ten an. Bis auf wenige Ausnahmen wird die täglich frische Wurst- und Schinkenauswahl ausschließlich selbst vor Ort hergestellt. Das Sortiment wird durch eine ausgesuchte Käsetheke, heimisches Wild, Räucher- und Frischfisch sowie frisches Lamm abgerundet. Darüber hinaus gibt es aus der »heißen Theke« der Metzgerei täglich wechselnde Mittagsme-

nüs. Für Feiern können Kunden den Partyservice des Familienunternehmens buchen. Von der kalten Platte bis hin zur kompletten Organisation von Festivals. Mit den neuen Räumlichkeiten sind Bernd Eckes und seine Familie endgültig heimisch in Engen geworden und haben damit die Weichen für ihre berufliche Zukunft in der Hegaustadt gestellt.



BADER
EINRICHTUNGSHAAR
Raumausstattung

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau und bedanken uns für den Auftrag

GARDINEN
HEIMTEXTILIEN
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ

Hauptstraße 9
78234 Engen
Tel. 07733/8819

Herzlichen Glückwunsch zum Umbau!
Wir wünschen auch weiterhin viel Erfolg.

seit 1956

Bauunternehmen GmbH & Co. KG
Heidenschlossweg 7 • 78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 74/61 33 • Telefax 0 77 74/71 92
www.stemmer-bau.de • info@stemmer-bau.de

Vielen Dank für die Beauftragung der Rohbauarbeiten

HAAS

Sanitär, Heizungen, Gas, Solar, Blechnerei

Klasse, dass wir zur Umsetzung Eures Umbaus beitragen durften.

Engener Straße 2 Telefon: 07774/ 433 E-Mail: kontakt@haas-sanitaer.de
78267 Aach/ Hegau Telefax: 07774/ 8329 Web: www.haas-sanitaer.de

Wir haben unser Handwerk gelernt

- Elektroinstallationen
- KNX (EIB) Installationsbus
- Daten- Netzwerktechnik
- Antennen- und Fernsehtechnik
- Elektrogeräte / Kundendienst
- Miele, Bosch, AEG Fachhändler

78250 Tengen / Watterdingen Tel. 07736-7401 www.elektro-zepf.de

Fleisch und Feines aus dem Hegau

METZGEREI Eckes
Engens leckere Adresse

Scheffelstraße 2, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 52 72
Fax 0 77 33 / 60 72

Wir empfehlen Ihnen aus eigener Schlachtung:

Hegauer Schaschlik Schwein und Rind gemischt am Spieß	100 g 1,25 €
Kalbsbrüste gefüllt mit frischer Blattpetersilie und Ei	100 g 1,39 €
Rinderhüftsteak traumhaft zart und naturgereift	100 g 2,29 €
Kürbisbierschinken mit Hokkaidostückchen und Pistazie	100 g 1,39 €
Hausgem. Leberpastete fein cremig mit Sahne verfeinert	100 g 1,49 €
Rauchpeitschen lang und dünn – zum Reinbeißen	Stück 1,10 €
Fleischkäse fein, zum Backen	100 g 0,77 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

.SIRIUS
WERBETECHNIK
GROSSFLÄCHENMARKISEN
LICHTTECHNIK

Service und Qualität sind die Voraussetzung für langfristigen Erfolg!
Wir gratulieren.

D - 78224 Singen - Rudolf-Diesel-Str. 1 - Tel. 07731-14765-0

Zur Neueröffnung ...

Jacqueline Feil
Tel. 07731/8800-33
j.feil@wochenblatt.net

... herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!